Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 50 (1924)

Heft: 25

Illustration: Die Liebe ist blind

Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 28.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



Die Liebe ift blind!

Der Regertopf

Befanntlich haben die Neger außerordentlich harte Köpfe. Wenn es hiezu an Beweisen mangelt, so dürfte solgender Borfall vor einem Gericht in Baton-Rouge im nordamerikanischen Staate Louisiana als solcher dienen. Ein Neger klagte über die Roheit eines Weißen, worauf der Richter erwiderte:

"Sie behaupten, Jones habe Sie mit einer Blechpfanne auf den Kopf geschlagen."

"Jawohl, Herr Richter, das hat er, und zwar außerordentlich heftig."

"Kommen Sie mal her!", befahl der Richter, untersuchte dem Rläger aufmerksam den Kopf und schloß dann:

"Ihr Schädel weist keine Spur von den Schlägen auf, die Sie erhalten has ben wollen."

"Das ist wahr," erwiderte der Farbige, und setzte dann siegesgewiß lächelnd hinzu: "Sie sollten aber mal die Pfanne sehen!"

Signalement

Klein Edith will ihre Puppe von der Puppenklinik abholen. Dort findet man dieselbe nicht gleich unter den vielen kleinen Babys. Klein Edith gibt nun eine genaue Persondeschreibung ihres Lieblings: ". Blonde Haare hat sie und blaue Augen; heißt Gretl und ist servell aufgeklärt."

Mene Tekel

Junisonne, Julibige, Blauer himmel weit und breit, Dunkle, rote Rosen glüh'n in Toller Liebesseligkeit. Und vor mir im Sonnenglaste Schwebt ein dustig, blaues Kleid, Gibt von üppig, jungen Gliebern Etwas indiskret Bescheid. Wallt in langen, weichen Wogen, Bauscht sich bort und bauscht sich bier, Und die blaue Schärpe heimlich Seidekniskert: "Folge mir!"

Und vor mir versinken jählings Jahre, gleich jahrzehnteweiß, Jugendfrisch rollt durch die Abern 's alte Blut mir siedendheiß. "Folge mir!" So seideknistert's Unter meinem grauen Schopf, Trot Arterienverkalkung Wirbelt's mir in Herz und Kopf. "Folge mir!" Da zwick's und zwack's Leise raunt mir zu die Gicht: [mich, "Schäme Dich, Du grauer Esel, Alter schüft vor Torheit nicht!" Franzchen

Lieber Nebelspalter

Vielleicht haft Du ein Plätchen für folgende neue Uebersetungen:

Le président du cercle

= der Kreiskommandant;
Le restaurant des petits cousins

= die Betterliwirtschaft.

Rindermund

Ein Neger kam auf Besuch und wurde von den Kindern groß angesichaut. Der Schwarze lud den kleinen Freddy ein, auf seine Knie zu kommen. Der Knabe zögerte, netzte seinen Finsger und tupfte auf des Schwarzen Hand. Nachher betrachtete er eingehend den Finger und sagte überrascht: "Is nüd schwarz" und freute sich seiner exostischen Sitzelegenheit.

Derselbe Anabe bekam von seiner Tante gereimten Zeichenunterricht. Ein mit Borliebe behandeltes Thema war solgendes: Punkt, Punkt, Komma, Gedankenstrich fertig ist das Bollmondsgesicht. Beim zu Bette gehen sagte der Bater zum Buben: "Geb de Mueter no en Chuß". "Gell Bater, off de Gedankestrich", erwiderte der Kleine.

Ein 10jähriger Zögling einer Anstalt, dem es Mühe machte, seine Aufsgaben zu lösen, wurde von der Anstaltsmutter durch Extrastunden nachsgenommen. Einmal sagte er zu dieser unter Tränen, er glaube, er sei Soziaslist. Als ihn die Frau fragte, ob er auch wisse, was das bedeute, antwortete er, dann glaube er, er sei Spezialist. Beth

herr Meier zetert, schimpft und schnauft: Der Nebelspalter ift ausverkauft!